



## Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Ostseebad Laboe  
(LABOE/BA/08/2012) vom 20.11.2012

### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Frau Beke Schöneich-Beyer

#### Mitglieder

Herr Uwe Dierck

als Vertreter für Herrn Lucht

Herr Jörg Erdmann

Herr Horst Etmanski

Herr Hermann Fiege

Herr Frank Giesler

als Vertreter für Herrn Teegen

Herr Jochen Nazareth

anwesend bis 20.55 Uhr, TOP 13.1

Herr Günter Petrowski

Herr Jürgen Ponath

Herr Dieter Rauschenbach

Herr Wolfgang Richter

als Vertreter für Herrn Schröder

#### von der Verwaltung

Frau Karin Nickenig

#### Sachkundige/r

Herr Hauck

zu TOP 7

Herr Arnd Hinz

zu TOP 6

#### Protokollführer/in

Herr Dennis Jahn

### Abwesend:

#### Mitglieder

Herr Hans-Helmut Lucht

fehlt entschuldigt

Herr Jürgen Schröder

fehlt entschuldigt

Herr Holger Teegen

fehlt entschuldigt

Beginn:

19:00 Uhr

Ende

21:15 Uhr

Ort, Raum:

24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der  
Grundschule

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

### - öffentliche Sitzung -

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

vom 25.09.2012 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

3. Genehmigung der Tagesordnung und Beschluss über die in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Mitteilungen der Vorsitzenden
5. Mitteilungen der Bürgermeisterin
6. Entwurf Generalentwässerung Unterdorf Laboe
7. Umgestaltung ZOB LABOE/BV/621/2012
8. Krafträder in der Strandstraße
9. Haushalt 2013 ; Beratung über den Einzelplan 6 (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt) LABOE/BV/622/2012
10. Bekanntgaben und Anfragen

#### **- öffentliche Sitzung -**

##### **TO-Punkt 1: Einwohnerfragestunde**

Herr Wedel erkundigt sich, ob die Sicherheitsüberprüfung des Feuerwehrhauses auch für die Schwimm- oder Sporthalle möglich ist. Diese wäre nach seinem empfinden notwendig. Frau Nickenig erläutert dazu, dass die Überprüfung des FW-Hauses von der Feuerwehrfallkasse durchgeführt wird, sagt aber eine Prüfung zu.

Frau Schmidt fragt, wer bei Hochwasser für evtl. Schäden auf dem priv. Grundstück im Wiesenweg aufkommt. Frau Schöneich-Beyer verweist auf den TOP 6.

Ein Bürger erkundigt sich, ob die Landschaftsarchitektin, die die Gemeinde im letzten Ausschuss für Schule Kultur und Sport in Sachen Erlebnisspielplätze beraten hat, ein Honorar bekommen hat. Frau Nickenig teilt dazu mit, dass kein Honorar gezahlt wurde. Die Beratung erfolgte als Vorsitzende für den Verein Naturnahe Spielplätze.

##### **TO-Punkt 2: Niederschrift der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 25.09.2012 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Nach einer Einwendung von Herrn Erdmann wird die Niederschrift unter TOP 10, 3. Absatz, wie folgt geändert:

Herr Erdmann fragt, ob ein Beweissicherheitsverfahren....

Weitere Einwände werden nicht erhoben. Damit gilt die Niederschrift der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 25.09.2012 mit der vorgenannten Änderung als genehmigt.

Die Vorsitzende gibt folgende im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt:

- Konzessionsvertrag Strom, Verweisung an den Finanzausschuss
- Auftragsvergabe Flachdachsanieierung Sportplatz

**TO-Punkt 3: Genehmigung der Tagesordnung und Beschluss über die in nicht-öffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Herr Nazareth beantragt den TOP 8 von der Tagesordnung zu nehmen, da dies eine Entscheidung der Verwaltung ist.

Über den Antrag wird wie folgt entschieden:

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

**Beschluss:**

Die Tagesordnung wird mit der Änderung genehmigt.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 4: Mitteilungen der Vorsitzenden**

Die Vorsitzende teilt folgendes mit:

- Die angekündigte Beratung zur Neuaufstellung F-Plan konnte nicht auf die Tagesordnung gesetzt werden, da die Abwägung noch nicht vorliegt
- Zur 1. Änderung des B-Planes Nr. 19 „Rosengarten“ fand ein Gespräch mit der DGzRS und dem Eigentümer des Lotsenhauses statt. Weiter fand hierzu auch ein Ortstermin mit dem Bauamt und der unteren Naturschutzbehörde des Kreises statt. Dieses Thema soll in der nächsten Sitzung im Januar beraten werden.

**TO-Punkt 5: Mitteilungen der Bürgermeisterin**

Frau Nickenig teilt folgendes mit:

- **Zum Projekt „Attraktivitätssteigerung des Hafenumfeldes und des Rosengartens“** liegt seitens des Wirtschaftsministeriums die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn vor. Der Minister hat entschieden, das Vorhaben mit einer Förderquote von 60% aus dem Zukunftsprogramm Wirtschaft zu fördern. Die aufgrund der Prüfung durch die GMSH als angemessen erachteten Kosten betragen 2.358.795,50 EUR und somit 41.200,- EUR weniger als beantragt.
- **Taxiunternehmen Laboe;** Neuer Pächter ab 01.01.2013. Neuer Pächter über mögliche Umgestaltung der Buswendeschleife informiert.
- **KiTa DRK;** Elternbeschwerde über Sicherheitslücke Ausgangstor. Hier wurde jetzt eine elektrische Sperre eingerichtet.

- **Bürgerpreis;** Hinweis auf Meldeschluss am 23.11.2012

**TO-Punkt 6: Entwurf Generalentwässerung Unterdorf Laboe**

Nach einer kurzen Einführung durch die Vorsitzende erläutert Herr Dipl.-Ing. Hinz die Problematik der Regenwasserentwässerung im Unterdorf anhand einer Präsentation. Die Überarbeitung des Regenwasserentwurfes der Gemeinde Laboe betrifft den Sanierungsbedarf Wiesenweg, Friedrichstraße, Strandstraße, Katzbek, Promenadenweg, Lammertzweg und Birkenweg. Die Präsentation wird allen Mitgliedern zugesandt. Es ist ein Grundsatzbeschluss der Gemeinde Laboe für die weiteren Planungen erforderlich.

Der Ausschuss fordert zusätzlich zu den vorgestellten Unterlagen eine Querschnittszeichnung der Kanalisation mit der Darstellung des Rückstaus bei Hochwasser.

**TO-Punkt 7: Umgestaltung ZOB  
Vorlage: LABOE/BV/621/2012**

Nach einer kurzen Einführung der Vorsitzenden erläutert Herr Dipl.-Ing. Hauck anhand einer Planzeichnung eine mögliche Umgestaltung des Buswendeplatzes am Hafen. Der vorgestellte Entwurf entspricht den Vorgaben für eine mögliche Förderung von 75 %. Die Planung berücksichtigt die Unterbringung von 3 Gelenkbussen und einen Normalbus. Dies ist die Forderung der Unternehmen KVG und VKP. Die Frage aus dem Ausschuss, ob mehrere Varianten bestehen, beantwortet Herr Dipl.-Ing. Hauck mit ja. Diese überplanen allerdings Flächen der Hafenumfeldgestaltung.

Der Ausschuss äußert Bedenken, ob eine Umplanung der Buswendeschleife zum jetzigen Zeitpunkt überhaupt notwendig ist und fasst folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt eine weitere Planung und Umsetzung der Umgestaltung der Buswendeschleife am Hafen zurückzustellen.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Krafträder in der Strandstraße**

Die Vorsitzende erläutert die Sitzungsvorlage.

Nach einer kurzen Diskussion ist sich der Ausschuss einig, dass keine Veränderungen vorgenommen werden sollen.

**TO-Punkt 9: Haushalt 2013 ; Beratung über den Einzelplan 6 (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt)  
Vorlage: LABOE/BV/622/2012**

Die Vorsitzende erläutert die Sitzungsvorlage. Der Haushaltsplanentwurf Einzelplan 6 wird Seite für Seite durchgegangen. Folgende Änderungen werden vorgeschlagen:

- HHSt. 6300.96220: Ansatz 365.000,-- EUR streichen (Projekt wurde zurückgestellt)  
 HHSt. 6300.36100: Ansatz 255.500,-- EUR streichen (Projekt wurde zurückgestellt)  
 HHSt. 6300.96200: Ansatz 120.000,-- EUR erhöhen auf 220.000,-- EUR  
 (der geplante Eigenanteil Umgestaltung Buswendeplatz soll in den  
 Straßenausbau eingestellt werden)  
 HHSt. 6800.96210: Ansatz neu: 10.000,-- EUR für die Anschaffung  
 eines Parkscheinautomaten

Zu den vorgenannten Änderungen soll im Finanzausschuss eine Erläuterung zu der HHSt. 6300.67910 erfolgen. Hier möchte der Bau- und Umweltausschuss gerne wissen, welche Arbeiten vom Bauhof dahinter stecken.

Nach einer Diskussion über die HHSt. 6300.98000 entscheidet der Ausschuss, über diese HHSt. einzeln zu beschließen.

**Beschluss:**

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss dem Haushaltsentwurf 2013 Einzelplan 6 mit den genannten Änderungen mit Ausnahme der HHSt. 6300.9800 (3.000,-- EUR) zu beschließen.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss die HHSt. 6300.9800 (3.000,-- EUR) aus dem Haushaltsentwurf 2013 Einzelplan 6 zu beschließen.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

**Protokollnotiz:**

**Herr Fiege gibt als persönliche Erklärung ab, dass sich die Stimmenthaltung nicht gegen das Projekt, sondern gegen die Verfahrensweise richtet.**

**TO-Punkt 10: Bekanntgaben und Anfragen**

Keine

Schöneich-Beyer  
 - Vorsitzende -

Jahn  
 - Protokollführer -

gesehen:  
 Sönke Körber  
 - Amtsdirektor -

gesehen:

Nickenig

-Bürgermeisterin-